

Rubriken, aus der Gleichheit der Reihenfolge bei Burchard und Pseudo-Theodor und aus den gemeinsamen Texteigenenthümlichkeiten Regino gegenüber sich mit Sicherheit ergibt¹. Als Ausnahmen vermag ich nur die Capitel (11²). 38 a³. 43 b. 44. (48 a. 48 b²) anzuerkennen.

Dass die Capitula Pseudo-Theodori auf der Grundlage von Burchards Sammlung gearbeitet, insbesondere dass sie aus Burchard ausgezogen seien, erscheint als völlig ausgeschlossen. Denn einmal ist das Petitsche Bussbuch um ganze Capitel⁴ und innerhalb einiger Capitel⁵ um ganze Sätze⁶ reicher als Burchard, sodann ist Pseudo-Theodor von gelegentlichen Interpolationen Burchards frei⁷ und auch in anderen Dingen ursprünglicher als dieser⁸, und endlich wäre die Beschränktheit des Quellenkreises in den Petitschen Capiteln, falls sie ein Excerpt aus den reichen, anderthalb hundert verschiedene Inscriptionen führenden Decreta Burchards wären, kaum begreiflich.

13. 26 a. 31 a. 31 b. 32. 36. 37. 41. 51. Ps.-Theod.) das Gegentheil behauptet, so beruht dies auf Irrthum; er ist sich über das Verhältniß von Pseudo-Theodor und Burchard nicht klar geworden. 1) Bei Ps.-Theod. c. 11 stammt nur die Inscription Burchards entweder aus Regino oder aus einer Regino ähnlichen Vorlage; Rubrik und Text (vgl. das Ende des letztern) rühren aus Ps.-Theodor her. — Im Verhältniß zu c. 13 scheinen Regino und Burchard je selbständige Auszüge aus dem bei Ps.-Theodor vollständig erhaltenen Original zu sein; vgl. auch oben S. 338 f. — Bei c. 48 a scheint die Rubrik aus Regino zu stammen (Ps.-Theodor hat die Rubrik des Originals); woher der Text von c. 48 a und c. 48 b bei Burchard stamme, lässt sich nicht entscheiden. 2) Vgl. Anm. 1. 3) Vgl. oben S. 340 f. 4) Siehe oben S. 342; sie stammen fast durchweg aus Quellen, die auch Burchard direct oder indirect benutzt hat. 5) Cap. 13. (38.) 41. 6) Welche nicht Zusätze sein werden, da sie in den Originalen stehen. 7) Vgl. cap. 48 a in fine, und S. 345, Anm. 2. 8) Vgl. cap. 48 a Rubrik.